

MESSEN & EVENTS

## Rational-Technik für die Nationalelf



Anton Schmaus ist der Koch der deutschen Fußballnationalmannschaft / Foto: Hilke Opelta

Anton Schmaus aus Regensburg ist der Koch der deutschen Nationalmannschaft und wird auch während der WM in Russland für das leibliche Wohl der Fußballer sorgen. Dabei vertraut er auf Technik von Rational.

Dass Anton Schmaus für die strategisch wichtige Position im Umfeld der Nationalelf die richtigen Voraussetzungen mitbringt, wurde ihm im Vorfeld durch Oliver Bierhoff, im Rahmen eines Telefoninterviews, bestätigt. Erfolgreich unter Beweis gestellt hat er seine Kochkünste in der Praxis bereits beim Confederations Cup im vergangenen Jahr. Im Alter von 36 Jahren blickt der Koch bereits auf zahlreiche internationale Stationen in seiner Kochkarriere zurück: Schweden, New York und St. Moritz haben seinen Kochstil entscheidend geprägt. Drei Locations führt er in Regensburg.

In Russland serviert er pro Tag dreieinhalb Mahlzeiten. In der Regel setzen sich die Menüs zusammen aus drei Vorspeisen, einem Salatbuffet, drei Hauptgängen, zwei Suppen und einem Dessert. Gegessen wird gemeinsam, drei Stunden vor dem Spiel. Bei der Auswahl der Speisen hat Schmaus in Russland freie Hand, einen abwechslungsreichen Speiseplan hat er bereits erstellt. Die Milchspeisen bereitet er im VarioCookingCenter zu, das er für Russland von Rational ebenso wie ein SelfCookingCenter zur Verfügung gestellt bekommen hat.

Auch in seinem Regensburger Restaurant Storstad setzt er auf die Technik aus Landsberg. Schmaus: „Das SelfCookingCenter ist das präziseste Gerät, das ich kenne. Es funktioniert auf den Punkt. Und genau das brauche ich, ohne jeden Kompromiss.“

Sieben Wochen lang begleitet der Chef de Cuisine die deutsche Elf und achtet vor und nach

den Spielen auf die richtige Ernährung. Für so manchen ein Kindheitstraum, so auch für Schmaus, der selbst als Kind Fußball gespielt hat. Bekochen und bei Laune halten wird er das deutsche Team hauptsächlich im deutschen Quartier, in der Nähe von Moskau. Von dort aus fliegen die Spieler in die Stadien.